



Struktur XTreme Matt.

XTreme robust, XTreme vielfältig, XTreme schön.

Der Anspruch bei der Entwicklung dieser Pfleiderer-Innovation: eine Struktur in HPL-Qualität zu kreieren, aber besser als je zuvor. So besticht XTreme Matt durch eine Optik mit nie gesehener enormer Farbtransparenz und Tiefe – und eine angenehm warme, samtig weiche Haptik. Obwohl die matte, reflektionsarme Oberfläche besonders edel wirkt, erweist sich die Struktur als überaus belastbar, beständig und pflegeleicht. Die warme, „weiche“ Oberfläche lädt dazu ein, berührt zu werden – und bleibt dabei unempfindlich gegenüber Fingerabdrücken oder Fettspuren. Die Kratzfestigkeit von XTreme Matt übertrifft bei weitem die von vergleichbaren matten Oberflächen. Die Oberfläche lässt sich mit handelsüblichen Reinigungsmitteln sauber halten. Als eines der wenigen Produkte seiner Gattung ist XTreme Matt postformingfähig. Die Struktur erfüllt sämtliche Eigenschaften der HPL-Norm EN 438:2005 für vertikale und horizontale Anwendungen und ist ideal geeignet für Innenausbau, Möbelbau, Messebau und Schiffbau. XTreme Matt ist kombinierbar mit nahezu allen Dekoren der Pfleiderer Designkollektion und verfügbar als Arbeitsplatte oder Schichtstoff, bzw. Verbundelement für Fronten.



Hinweise zur Pflege und Reinigung



Einer der Hauptnutzen von XTreme ist mit Sicherheit die deutlich verbesserte Reinigungseigenschaft. Nicht nur alltägliche Verschmutzungen wie Kaffee, sondern auch gröbere Verunreinigungen durch Fett lassen sich mühelos und rückstandslos mit einem einfachen Baumwolltuch und heißem, klarem Wasser entfernen.

Basisreinigung

Die Basisreinigung von HPL XTreme erfolgt üblicherweise durch die regelmäßige Anwendung einer Lösung bestehend aus heißem Wasser und handelsüblichen Spülmitteln oder alternativ auch fettlösende Allzweckreiniger. Bei hartnäckigen Verschmutzungen sollte der Reinigungslösung die Möglichkeit zum Einwirken gegeben werden. Anschließend wird die feuchte Oberfläche mit heißem, klarem Wasser nachgewischt bis alle Rückstände des Reinigungsmittels entfernt sind. Zum Abschluss mit einem trockenen, fusselfreien Tuch möglichst in „Dekorrichtung“ bzw. gleichmäßig in eine Richtung trockenreiben um Schlierenbildung zu vermeiden.

Intensivreinigung

Sollten nach der Basisreinigung noch Rückstände auf der Oberfläche vorhanden sein, ist unter Beachtung der jeweiligen Gebrauchsanleitung eine Intensivreinigung nötig. Diese erfolgt mit einem handelsüblichen, für Kunststoffoberflächen geeigneten Reiniger. Beste Reinigungs-Ergebnisse haben wir erzielt mit

- Henkel – Sidel-Küchenkraft und Kunststoffreiniger
- MELLERUD – Küchen-Entfetter
- P&G – Meister Proper Küche
- Ostermann – FSG-Kunststoff-Reiniger, Typ DN

Bei älteren oder intensiven Verschmutzungen kann eine mehrmalige Wiederholung des Prozesses erforderlich sein.

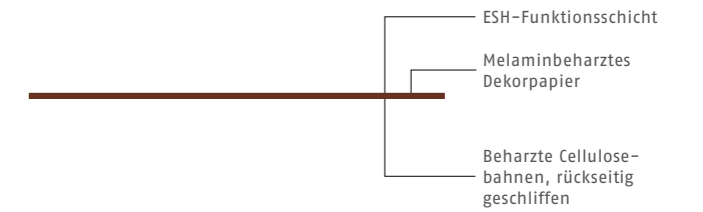


Höchste Qualität sowohl für Arbeitsplatten als auch für Fronten, Rückwandplatten oder Ergänzungsmöbel. XTreme kann in verschiedenen Bereichen dekorgleich eingesetzt werden und sorgt so für ein harmonisches und edles Erscheinungsbild. Zusätzlich zur weichen Haptik wirken die Flächen länger sauber als mit herkömmlichen Oberflächenstrukturen.

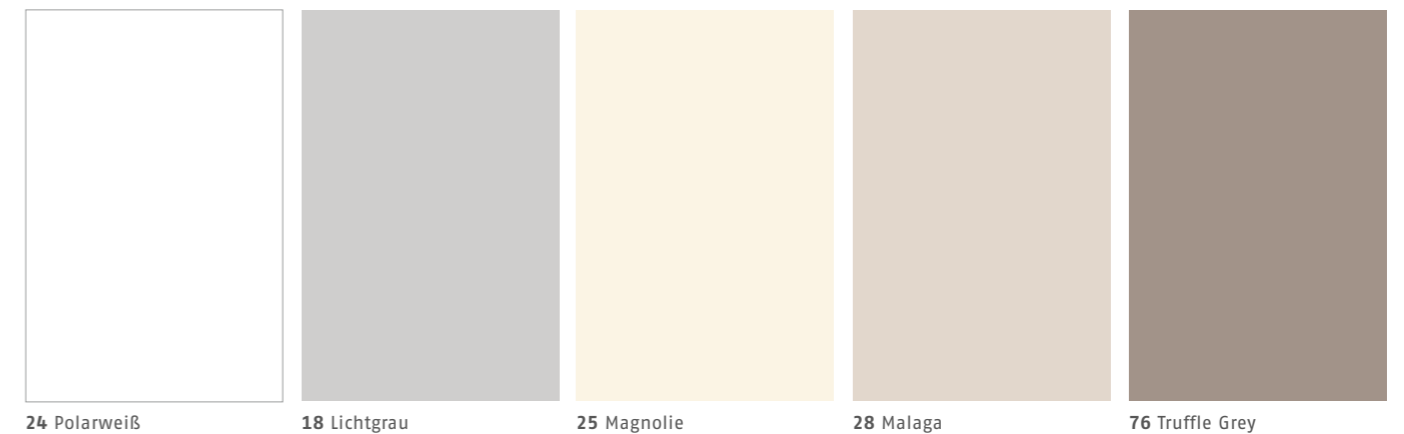
Format in mm	HPL Dicken	Element Dicken (Standard)	Strukturen (Standard)
Duopal XTreme - HPL			
4.100 x 1.300	0,8 / 0,6		XM
5.300 x 1.300	0,8 / 0,6		XM
Duopal XTreme - Verbundelement P2, Aufbau Vorderseite = Aufbau Rückseite			
4.100 x 1.300	0,8	9,6 / 11,6 / 14,6 / 16 / 17,6 / 19 19,6 / 20,6 / 23,6 / 26,6 / 29,6 / 39,6	XM
Duopal XTreme - Verbundelement P3, Aufbau Vorderseite = Aufbau Rückseite			
4.100 x 1.300	0,8	17,6 / 20,6	XM
Duopal XTreme - Verbundelement MDF plus, Aufbau Vorderseite = Aufbau Rückseite			
4.100 x 1.300	0,8	17,6 / 20,6	XM

Aufbau XTreme

Dekorativer Hochdruckschichtstoff in Postforming-Qualität mit strapazierfähiger, elektronenstrahlgehärteter Oberfläche und geschliffener Rückseite.



Die XTreme Dekorkollektion von Beckermann Küchen



Spezifikation

Spezifikation							Einheit	Norm	
Nennstärke	0,5	0,5	0,8	0,8	0,8	0,8	mm		
Länge	4.100	5.300	2.150	2.150	2.150	2.350	mm		
Breite	1.300	1.300	915	950	1.050	1.050	mm		
Dickentoleranz							± 0,1	mm	EN 438-2
Längentoleranz							+ 10	mm	EN 438-2
Breitentoleranz							+ 10	mm	EN 438-2
Kantengeradheit							≤ 1,5	mm/m	EN 438-2
Rechtwinkligkeit							≤ 1,5	mm/m	EN 438-2
Verzug (längs)							≤ 60	mm/m	EN 438-2
Kantenfehler							≤ 20	mm	EN 438-3
Oberflächenfehler							≤ 1 ¹⁾ / ≤ 10 ²⁾	mm ² /m ²	EN 438-2
Dichte							≥ 1350	kg/m ²	ISO 1183
Beständigkeit geg. Stoßbeanspruchung (Kugel m. kl. Durchmesser)							≥ 20	N	EN 438-2
Maßbeständigkeit bei erhöhter Temperatur (längs)							≤ 0,55	%	EN 438-2
Maßbeständigkeit bei erhöhter Temperatur (quer)							≤ 1,05	%	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber trockener Wärme / 180 °C (glatte Oberflächen)							min. 3	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber feuchter Wärme / 100 °C (glatte Oberflächen)							min. 3	Grad	EN 12721
Beständigkeit gegenüber siedendem Wasser (glatte Oberflächen)							min. 3	Grad	EN 438-2
Anfangsabriebpunkt (IP)							≥ 150	U	EN 438-2
Abriebbeständigkeit (WR)							≥ 350	U	EN 438-2
Abriebbeständigkeit							min. 3	Klasse	EN 438-2
Kratzfestigkeit							min. 3	Grad	EN 438-2
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 1 & 2)							min. 5	Grad	EN 438-2
Fleckenunempfindlichkeit (Gruppe 3)							min. 4	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Zigarettenglut							min. 3	Grad	EN 438-2
Beständigkeit gegenüber Wasserdampf (glatte Oberflächen)							min. 3	Grad	EN 438-2
Lichtechtheit (Xenon-Bogenlampe)							min. 4	Graumaßstab	EN 438-2
Formaldehydemissionsklasse							E1		DIN EN 717-1
Nachformbarkeit (längs)							min. 10 x t ³⁾		EN 438-2
Nachformbarkeit (quer)							Nicht festgelegt, Eigenversuche erforderlich.		EN 438-2

¹⁾ Schmutz, Flecken und ähnliche Oberflächenfehler ²⁾ Fasern, Haare und Kratzer ³⁾ t = Nennstärke des Schichtstoffs

Weitere Informationen

Produktnorm	in Anlehnung an EN 438-3
Produktsicherheit	Dieses Produkt stellt gemäß REACH-Verordnung EG 1907/2006 ein Erzeugnis dar und unterliegt nach Artikel 7 nicht der Registrierungspflicht.
Besonderheiten	Abhängig vom konkreten Einsatzbereich, den räumlichen Lichtverhältnissen und dem Dekor können aufgrund einer geringen Orientierung der ESH-Oberfläche gewisse optische Effekte auftreten. Dies stellt keinen Mangel dar. Zur Vermeidung möglicher ästhetischer und optischer Beeinträchtigungen empfehlen wir, die auf der Schutzfolie des Produktes angegebene Orientierung der Platten – insbesondere bei großflächigen Anwendungen – dringend zu beachten.
Hinweis	Hinweise zur Verarbeitung und Reinigung finden Sie in unseren Verarbeitungs- und Reinigungsempfehlungen.

